

An:
Dr. Josef Sawetz

Lukas Mitterauer

Dguqpf gt g'Gkptkej wpi 'hñt 'S wck@uukej gt wpi ""

Wpkxgt uko@uunt cEg'7

C/3232'Y kgp

"

V- 65/3/6499/3: 2'23"

H- 65/3/6499/; '3: 2"

gxcnwcvkqpB wpkxkgQeQv"

j wr dly y y 0pkxkgQeQvls ul"

persönlich

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrt*
Dr. Josef Sawetz

Als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation S25 zur
Veranstaltung VERBE: VO KOMMMAN Kommunikationsmanagement (25S-22-220013-01)
mit dem Fragebogen vom Typ 022-1-V10:

Im ersten Teil wird das Antwortverhalten der Studierenden detailliert dargestellt.
Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.
Der dritte Teil beinhaltet die Antworten zu den offenen Fragen.

Sie können Ihre Ergebnisberichte in Deutsch und Englisch herunterladen unter <https://eval2.univie.ac.at:8443/> (Die Überspielung der Ergebnisberichte erfolgt täglich um 3:00. Der Zugang ist aus Sicherheitsgründen nur über das Universitätsnetz möglich. Wenn Sie von außerhalb der Universität auf die Daten zugreifen wollen, müssen Sie vorher eine vpn-Verbindung einrichten: <https://univpn.univie.ac.at/>).

Wir hoffen, die Ergebnisse stellen für Sie ein hilfreiches und konstruktives Feedback zur kontinuierlichen Weiterentwicklung Ihrer Lehrveranstaltung dar. Für Studierende ist es wichtig zu erfahren, was mit den Ergebnissen der LV-Evaluierung geschieht. Dies kann erreicht werden, wenn Sie den Studierenden Rückmeldung dazu geben, wie Sie die Evaluationsergebnisse aufgenommen haben und welche Änderungen Sie vornehmen wollen.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Besondere Einrichtung für Qualitätssicherung gerne zur Verfügung (Tel.: 4277-18003
email: evaluation@univie.ac.at).

Mit freundlichen Grüßen

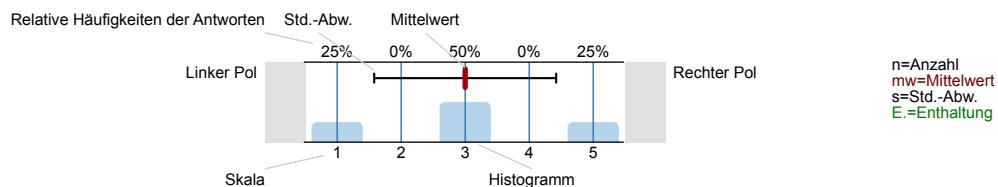
Lukas Mitterauer



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

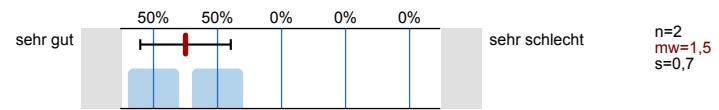
Legende

Frage



1. Universitätseinheitlicher Teil

1.1) Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für



1.2) Ich bin in der Lage, weniger fortgeschrittenen Studierenden die wichtigsten Erkenntnisse dieser Lehrveranstaltung verständlich und anschaulich zu erklären.



1.3) Zur Absolvierung dieser Lehrveranstaltung ist ein Arbeitsaufwand von 75 Stunden (3 ECTS) vorgesehen. Ihrer Einschätzung nach: Werden Sie mehr oder weniger Stunden für die Absolvierung dieser Lehrveranstaltung aufwenden?

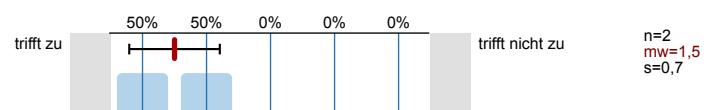


2. Fragen der Studienprogrammleitung

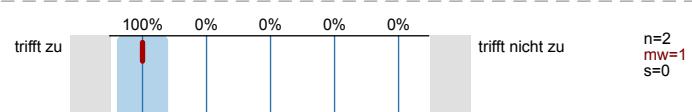
2.1) Die Lehrveranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert.



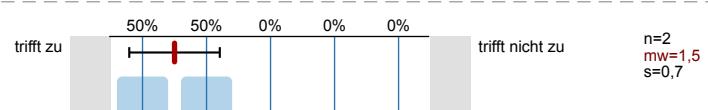
2.2) Die zur Verfügung gestellten Literaturangaben und Unterlagen sind gut ausgewählt und hilfreich.



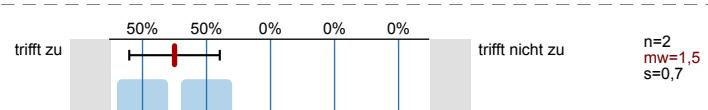
2.3) Der Stoff der Lehrveranstaltung wird in einem angemessenen Tempo behandelt.



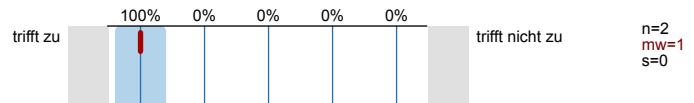
2.4) Die Lehrveranstaltung regt zum Mitdenken und zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Thema an.



2.5) Die angebotenen E-Learning-Anteile erleichtern mir die Aneignung und das Verständnis der Inhalte der Lehrveranstaltung.



- 2.6) Alle wesentlichen Teile des prüfungsrelevanten Stoffes werden in der Lehrveranstaltung behandelt.



- 2.7) Die Form der Leistungskontrolle ist adäquat.



- 2.8) Die Kriterien der Leistungsbeurteilung sind klar.



- 2.9) Ich verfüge am Ende der Lehrveranstaltung über ein grundlegendes Verständnis des Themengebiets.



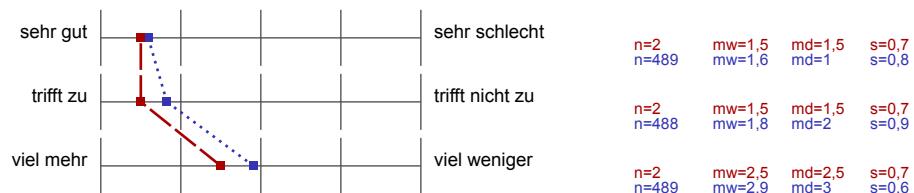
Profillinie

- Teilbereich:** SPL022 - Publizistik ...
Name der/des Lehrenden: Dr. Josef Sawetz
Titel der Lehrveranstaltung: VERBE: VO KOMMMAN Kommunikationsmanagement
(Name der Umfrage)
Vergleichsreihe: SPL022-FB1-25S

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

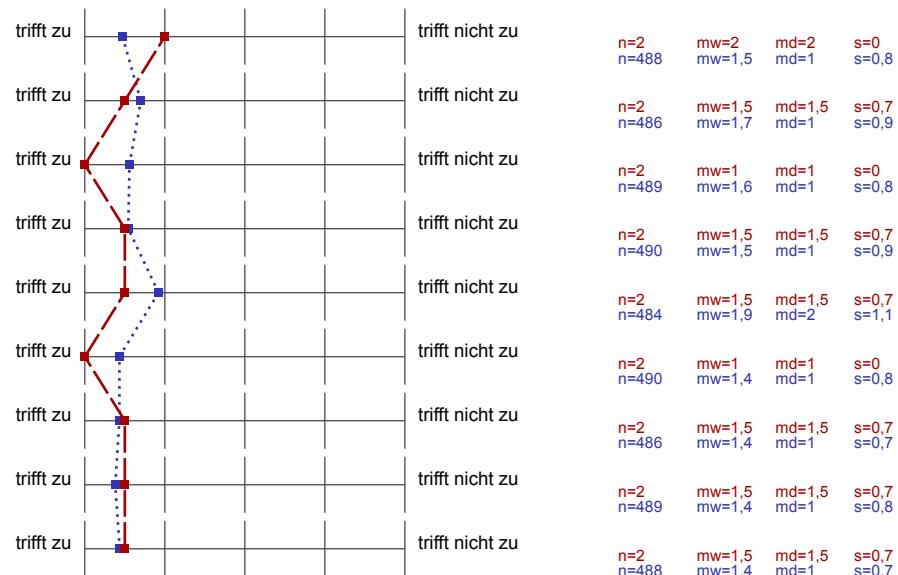
1. Universitätseinheitlicher Teil

- 1.1) Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für
 1.2) Ich bin in der Lage, weniger fortgeschrittenen Studierenden die wichtigsten Erkenntnisse dieser Lehrveranstaltung verständlich und
 1.3) Zur Absolvierung dieser Lehrveranstaltung ist ein Arbeitsaufwand von 75 Stunden (3 ECTS) vorgesehen. Ihrer Einschätzung nach: Werden



2. Fragen der Studienprogrammleitung

- 2.1) Die Lehrveranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert.
 2.2) Die zur Verfügung gestellten Literaturangaben und Unterlagen sind gut ausgewählt und hilfreich.
 2.3) Der Stoff der Lehrveranstaltung wird in einem angemessenen Tempo behandelt.
 2.4) Die Lehrveranstaltung regt zum Mitdenken und zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Thema an.
 2.5) Die angebotenen E-Learning-Anteile erleichtern mir die Aneignung und das Verständnis der Inhalte der Lehrveranstaltung.
 2.6) Alle wesentlichen Teile des prüfungsrelevanten Stoffes werden in der Lehrveranstaltung behandelt.
 2.7) Die Form der Leistungskontrolle ist adäquat.
 2.8) Die Kriterien der Leistungsbeurteilung sind klar.
 2.9) Ich verfüge am Ende der Lehrveranstaltung über ein grundlegendes Verständnis des Themengebiets.



Auswertungsteil der offenen Fragen

1. Universitätseinheitlicher Teil

1.4) Bitte geben Sie an, warum Sie mehr Stunden als vorgesehen benötigen:

■ Das Vorbereiten und Nacharbeiten hat sehr oft viel mehr Zeit in Anspruch genommen als geplant. Wir haben auch beinahe jede Woche eigene Meetings abgehalten um die Gruppe auf dem aktuellen Stand zu halten. Das Schreiben des Textes hat dann wieder Zeit in Anspruch genommen, genauso wie das einarbeiten des Feedbacks und der gegenseitigen Korrekturen der Texte.

1.5) Bitte geben Sie an, warum Sie weniger Stunden als vorgesehen benötigen:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

1.6) Der Universität Wien ist es wichtig Diskriminierung entgegenzuwirken. Wenn es in der Lehrveranstaltung Situationen gab, in denen Sie Diskriminierung erlebten (eine Benachteiligung etwa aufgrund von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Alter oder sexueller Orientierung) bitten wir Sie, diese zu beschreiben:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

2. Fragen der Studienprogrammleitung

2.10) Was kann an der Lehrveranstaltung verbessert werden?

■ Ein Moodle-Kurs

■ Ich glaube nicht das VO der richtige Typ der Lehrveranstaltung ist. Man muss wirklich von Anfang an dabei sein und eine Gruppenarbeit zu zehn ist nicht vorlesungskonform. Auch ist der Aufbau der Lehrveranstaltung eher übungsnäher (wöchentliches präsentieren der Arbeitsschritte und sehr diskussionsnahe Einheiten). Mir hat das Konzept schon gefallen und ich habe mich darauf eingelassen, aber wenn man mit der Einstellung hingehet, dass es sich um eine VO handelt (was es ja sein sollte), dann ist man fehl am Platz. Es ist auch nicht möglich wie bei einer VO die Prüfung am Ende zu schreiben, da man 1. keine Ahnung vom Inhalt hat (da nichts aufgezeichnet wird), 2. man innerhalb kürzester Zeit dann alle Schritte nacharbeiten muss. Eine Vorlesung sollte meiner Meinung nach auch möglich sein, wenn man wirklich nur zur Prüfung antreten möchte. Das sehe ich in dem Fall nicht.

Abgesehen davon hat mir die LV sehr gut gefallen. Die Gruppenarbeit war ab und zu sehr mühsam, aber ich kann auch sehr viel aus der LV mitnehmen (von organisieren einer Gruppe bis zu neuen KI Tools und Anwendungsmöglichkeiten).